

# BOGOHILFE e.V.

Wiederaufbau und nachhaltige Hilfe für ein besseres Leben

Möbusstraße 5 - 55543 Bad Kreuznach - Telefon 0671 73555  
[mail@bogohilfe.de](mailto:mail@bogohilfe.de) - FAX: 03212 2710225 - Mobil: 0171 2710225



## Mitglieder – Rundschreiben Nr. 5-2014 vom 15.09.2014

Liebe Mitglieder,

unser diesjähriger Philippinenurlaub war ein ganz besonderer, da es der erste Besuch in Bogo nach dem schrecklichen Taifun war. So sind wir nach der Landung in Cebu mit gemischten Gefühlen Richtung Norden gefahren. Erst ca. 15 km vor Bogo konnte man die ersten Taifunschäden sehen. Wie waren allerdings angenehm überrascht, wie schnell sich die Natur wieder erholt hat und wie wenige zerstörte Häuser zu sehen waren.

Doch der erste Eindruck erwies sich als falsch. So hatten umgestürzte Bäume immer noch einige Wurzeln in der Erde und somit war ein großer Teil des Baumes noch grün.



Und je weiter man ins Hinterland kam desto mehr Häuser sah man, die nur notdürftig repariert waren. Man sah aber auch die vom Verein finanzierten Häuser.

Selbstverständlich hatten wir auch einen Termin beim Northern Cebu College. Die Schüler und die Lehrer haben uns schon erwartet. Somit konnte schnell im Schulhof ein Bild gemacht werden.



Bemerkenswert ist das Baumaterial im Schulhof

Bisher ist nur im neueren Gebäude der Schulbetrieb möglich, das historische Holzhaus ist noch eine Baustelle. Es haben alle Kinder Schichtunterricht.

Die eine Hälfte ist am Montag, Mittwoch und Freitag in der Schule, die andere am Di., Do. und am Samstag.

*Es wird philippinisch renoviert! Das neue Dach ist schon fertig aber der ganze Müll liegt noch rum.*



Natürlich suchten wir auch Ablenkung. Unser Urlaub hatte auch viele schöne private Momente. So waren wir beispielsweise an einem Morgen in Polambato im Meer schwimmen. Teresa sah am Strand ein älteres Ehepaar mit Enkelkind. Teresa schwamm hin und sie kamen ins Gespräch. Es hat sich herausgestellt, dass das Fischerboot einen neuen Boden bräuchte, mit Nägel und Abdichtmasse würde alles zusammen 1.800 philippinische Peso kosten, also 30€. Teresa versprach ihnen, spätestens am nächsten Tag das Material zu kaufen. Bei der Übergabe konnte die Frau ihr Glück nicht fassen und die Tränen nicht verdrängen. Das war für mich ein sehr bewegender und emotionaler Moment – was man mit 30€ bewirken kann!



Zufallsbegegnung am Strand mit kaputtem Fischerboot.



Nägel, Abdichtmasse, Bootsperrholz und überglückliche Gesichter



Das herausragende Ereignis für den Verein in den 5 Wochen Philippinen war allerdings der Kauf einer STIHL Motorkettensäge. Unser 2. Vorstand Dietmar Bergbold war fast die komplette Zeit bei seiner Familie in Polabato. Immer wieder sind ihm die entwurzelten Bäume aufgefallen. Er konnte nicht verstehen, warum die Grundstücke nicht gesäubert wurden und die umgefallenen Bäume zu Brennholz zerkleinert wurden.

Also begann er mit vielen Philippinos mit dieser Arbeit. Sie waren aber schnell an der Grenze des Möglichen, mit einer normalen Säge kam man hier nicht weit. Dank einer weiteren großzügigen Spende der Kolpingfamilie von 1.000€ waren wir in der Lage, uns auf die Suche nach einem Geschäft zu machen, das Kettensägen im Angebot hat. Alleine waren wir aufgeschmissen, mein Schwager Jerry hat mich sofort in Cebu in das richtige Geschäft geführt. Die Kettensäge mit Ersatzkette und Kettenöl hat 55.000PhP gekostet – also knapp 1.000€. Die Kettensäge wurde dann sofort gezielt eingesetzt und die ersten Festmeter Holz wurden anschließend zu Brennholz gespalten.



Vorher / nachher - Effekt“. Dieser Philippino hat dank der Motorsäge auch nach unserer Abreise einen Arbeitsplatz.

Gegen Ende unseres Urlaubs haben wir noch alle Patenkinder zu einem gemeinsamen Essen eingeladen. Fast alle haben einen Brief an die Sponsoren dabei. (Briefe folgen als PDF)



Eine sehr weit abseits gelegene Grundschule ist bei den philippinischen Sponsoren vergessen worden, da keine Werbebanner werbewirksam aufgestellt werden konnten. Dank der Bogohilfe e.V. kann jetzt das Dach erneuert werden, die Kinder müssen nicht mehr bei Regen mit Regenschirm im Unterricht sitzen.

Wie im letzten Rundschreiben schon angekündigt, werden wir ein Benefizkonzert veranstalten. Für euch Mitglieder schon mal vorab der Banner, der ab 1. Oktober über allen Einfahrtsstraßen von Langenlonsheim hängen wird.



**Benefizkonzert für die Taifunopfer auf den Philippinen**

**Samstag, 22. November 2014, Gemeindehalle Langenlonsheim**



**Bogohilfe e.V.**

**Einlass ab 18:30 - Beginn 19:30 - deutsch-philippinisches Büfett ab 20:15**

**www.bogohilfe.de**

Bis zum nächsten Rundschreiben,  
mit freundlichen Grüßen

Klaus Jung